

Pressemitteilung

Nr. 01-22

11. Februar 2022

32 Unternehmen, 40 Ausbildungsberufe, 500 Ausbildungsstellen

Sehr hohe Resonanz an digitaler Projekt- und Ausbildungswoche

3.000 Schüler:innen erhielten direkte Informationen und Ausbildungskontakte

„Werde ich OTA* oder doch lieber ATA? Was macht ein Oberflächenbeschichter? Anlagen- oder Konstruktionsmechaniker....passt beides zu mir. Als Glaser habe ich den Durchblick, als Fachlagerist den Überblick. Kaufleute werden in der Industrie, im Handel und Gesundheitswesen gesucht“, grübelten Schüler:innen und junge Erwachsene während der digitalen Projekt- und Ausbildungswoche, die am heutigen Freitag endete. Konkrete Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Ausbildung erhielten sie direkt von 32 Hamburger Ausbildungsunternehmen, die insgesamt 40 verschiedene Ausbildungsberufe vorstellten und über 500 freie Ausbildungsstellen anboten.

„Das Ziel, den Jugendlichen die Vielfalt und Attraktivität des Hamburger Ausbildungsmarktes mit seinen vielseitigen Angeboten näherzubringen, ist voll aufgegangen. Über 3.000 Schüler:innen steuerten 50 digitale Workshops an, die vornehmlich den direkten Kontakt zu potentiellen Ausbildungsbetrieben ermöglichen sollten, aber auch allgemeinere Aspekte der Berufsorientierung bzw. -wahl betrafen. Nach den Corona-bedingten Einbrüchen hat diese Ausbildungswoche dem Ausbildungsstandort Hamburg einen mächtig positiven Schub gegeben. Aktuell sind uns branchenübergreifend über 6.400 Ausbildungsstellen gemeldet, bis September dürften weitere 4.000 hinzukommen“, beschreibt Sönke Fock, Chef der Agentur für Arbeit und Ausbildung die insgesamt positive Lage auf dem Hamburger Ausbildungsmarkt.

Die Partner der Jugendberufsagentur Hamburg (Schulbehörde, Bezirke, Jobcenter Hamburg, Arbeitsagentur, Sozialbehörde) sowie der Arbeitskreis Schulewirtschaft, die Handwerkskammer Hamburg und die Handelskammer zeigen sich gemeinsam sehr erfreut über das große Interesse der Jugendlichen an der fünftägigen Projektwoche: „Gemeinsam haben wir Jugendlichen zeigen können, dass sie beste Chancen auf dem Hamburger Ausbildungsmarkt haben. Unternehmen bieten für jeden Schulabschluss passende Ausbildungsmöglichkeiten an. Insbesondere Abiturient:innen wurde deutlich (gemacht), dass sich ihre anspruchsvollen Berufswünsche durchaus über passende Ausbildungsberufe realisieren lassen. Es muss nicht immer ein Studium sein.“

**OTA-Operationstechnischer Assistent, ATA-Anästhesietechnischer Assistent

Erste Aussagen und Informationen von Teilnehmer:innen und Ausbildungsbetrieben:

Konrad Sens (BO-Koordinator STS Stübenhofer Weg):

„Die digitale Projektwoche 2022 hat unseren Schülerinnen und Schülern gerade in der derzeitigen pandemischen Lage mit all ihren Schwierigkeiten bei der Ausbildungs- und Studienvermittlung eine tolle Gelegenheit geboten mit passenden Anschlussmöglichkeiten in Kontakt zu kommen und neue Motivation für den Bewerbungsprozess gefördert. Das Angebot war vielfältig und bot für fast alle Interessen der Schülerinnen und Schüler eine Möglichkeit der Orientierung.“

»Unter unserem Motto „Machen Sie mit uns den ersten Schritt Ihrer beruflichen Karriere“ haben wir als DMG Dental Materialgesellschaft mbH in diesem Jahr erstmalig an der digitalen Projektwoche teilgenommen.

Die digitale Projektwoche bot mir nun die Möglichkeit, unser Unternehmen trotz der pandemischen Lage bei zahlreichen Schüler:innen vorzustellen, und ich war positiv über die rege Teilnahme und das Interesse überrascht.

Auch wenn eine Präsenzveranstaltung noch einmal mehr den direkten Austausch fördert, haben die Veranstalter:innen ein Format ins Leben gerufen, mit dem die Lücke geschlossen wurde; lediglich an der einen oder anderen Stelle gibt es erstaunlicherweise noch immer technische Herausforderungen, aber auch diese bekommt man gemeinsam gemeistert, denn alle ziehen an einem Strang.«

*Elke Siol, DMG Dental Material GmbH
Referentin Personalentwicklung*

Kai (Schüler der Stadtteilschule Stübenhofer Weg)

„Ich finde die Idee der digitalen Projektwoche toll, weil ich neue Firmen kennenlernen konnte sowie wertvolle und hilfreiche Tipps für die Ausbildungsplatzsuche erhalten habe. Außerdem habe ich viele interessante Berufswege aufgezeigt bekommen. Ich habe mich bei einigen Firmen direkt beworben.“

„Wir haben die Gunst der Stunde genutzt, um den jungen Teilnehmenden während der Digitalen Projektwoche die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten bei der VTG AG aufzuzeigen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Ein schöner Nebeneffekt ist natürlich, dass wir dadurch auf dem Ausbildungsmarkt sichtbarer werden, denn als Hidden Champion haben Bewerber:innen uns nicht immer „auf dem Zettel“. Umso mehr freuen wir uns über Bewerbungen auf unsere noch offenen Stellen für 2022, die aus der Teilnahme an der Projektwoche resultieren. Das ist ein schöner Erfolg.“

Stefanie Stindl, VTG Aktiengesellschaft Human Resources Development

Guten Morgen liebe Frau Bick,

vielen lieben Dank für die Veranstaltung und vor allem die Einladung. Ich hoffe Sie hatten noch weitere tolle Veranstaltungen und eine große Resonanz. Wir fanden es sehr schön, alle waren sehr nett und wir wollten Ihnen mitteilen, dass wir durch die Veranstaltung einige Anrufe und auch Bewerbungen von Auszubildenden bekommen haben.

Für uns ein super Erfolg! Danke! Herzliche Grüße i.A. Daniela Didouna, CHEFS CULINAR Nord GmbH & Co. KG

Numan (Schüler der Stadtteilschule Stübenhofer Weg)

„Ich habe durch die digitale Projektwoche viele neue Betriebe und Ausbildungsberufe kennengelernt. Bei Luftansa habe ich mich direkt beworben. Einige Chatbeiträge der Teilnehmer haben mich erschrocken und traurig gemacht.“

Nachricht an das PW-Organisationsteam, Dienstag, 08.02., 13:45h

Guten Tag,

die Veranstaltung zu Räder Vogel ist super gut bei den Schülern unserer Klasse angekommen. Deshalb würde ich Sie herzlichst darum bitten, unsere Klasse bestehend aus 8 handwerksinteressierten Schüler der BS28 folgende Veranstaltung nachzumelden:

- Mi, Veranstaltung 3 um 12:00 - 13:00 Uhr: Vorstellungsgespräche im Handwerksbetrieb

- Do, Veranstaltung 3, 10:00 - 11:00 Uhr: Nordmetall

Vielen Dank und freundliche Grüße

S. El-Tayeb, Ausbildungsbegleitung an der Beruflichen Schule City-Nord (BS 28)

Alle teilnehmenden Unternehmen und Institutionen sind noch für eine gewissen Zeit auf der Homepage der Jugendberufsagentur zu finden: www.jba-hamburg.de. Dort finden Jugendliche weiterhin alle Informationen zu den angebotenen Ausbildungsstellen.